



Familienmoderation/Konfliktmoderation im Rahmen von Pflegetätigkeit

Inhalt:

- Überblick über die gesetzliche Unfallversicherung und Handlungsfelder der Unfallkasse NRW
- die „Pflegeunfallversicherung“
- Wie funktionieren Familien?
- Elemente eines Familiengesprächs
- systemische Instrumente
- die Rolle des Beraters in der Familie

Hinweise/Bemerkungen

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 12 begrenzt. Das Seminar besteht aus drei Teilen, die nicht einzeln besucht werden können. Die Teilnahme setzt eine schriftliche Bewerbung voraus, in der dargelegt werden muss, inwieweit Inhalte des Seminars im beruflichen Alltag angewendet werden können. Zur Bewerbung gehört auch ein Nachweis über die Teilnahme an Kommunikations- und Gesprächsführungsseminaren.

Bitte melden Sie sich bis 12 Wochen vor dem ersten Termin an. Der Erfahrungsaustausch für die drei Seminare wird 2018 stattfinden.

Termin	Seminar-Nr.	Ort	Leitung
12. – 13.03.2018	18-8-12-032	Münster	Alexandra Daldrup
28. – 29.05.2018	18-8-12-033	Münster	Alexandra Daldrup
08. – 09.10.2018	18-8-12-034	Münster	Alexandra Daldrup

Erfahrungsaustausch zum Moderationsseminar

Erfahrungsaustausch für die Teilnehmer aus dem Jahr 2017: **Termin 1**

Erfahrungsaustausch für die Teilnehmer aus den Jahren 2011 bis 2016: **Termin 2**

Termin	Seminar-Nr.	Ort	Leitung
19.06.2018 (Termin 1)	18-8-12-035	Witten	Alexandra Daldrup
03.07.2018 (Termin 2)	18-8-12-036	Witten	Alexandra Daldrup

Berufstätig sein, pflegen und gesund bleiben – wie kann das gehen?

Inhalt:

- Überblick über die gesetzliche Unfallversicherung und Handlungsfelder der Unfallkasse NRW
- die „Pflegeunfallversicherung“
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)
- Audit Beruf und Familie
- besondere Problemlage
- psychosoziale Aspekte
- pflegesensible Unternehmenskultur
- Stressprävention
- individuelles Netzwerk

Hinweise/Bemerkungen

Bitte bringen Sie eine Decke/Matte, ein kleines Kissen sowie Sportbekleidung und Sportschuhe mit.

Termin	Seminar-Nr.	Ort	Leitung
03. – 05.12.2018	18-8-12-046	Münster	Alexandra Daldrup

„Schweigen hilft nicht“ – Kriegstraumata bei pflegenden Angehörigen

Inhalt:

- Überblick über die gesetzliche Unfallversicherung und Handlungsfelder der Unfallkasse NRW
- die „Pflegeunfallversicherung“
- Kriegstraumata
 - „Typische“ traumatische Erfahrungen
 - Auswirkungen von Traumata und Triggern
 - eine verständnisvolle Grundhaltung entwickeln
 - Handlungsstrategien für den Arbeitsalltag
 - Feldenkrais-Methode: Bewusstheit durch Bewegung
 - Sounder Sleep System™ (Methode zum Ein- und Durchschlafen sowie zur Stressbewältigung)
- Gewaltschutz in der häuslichen Pflege
 - Analyse von aggressionsauslösenden Situationen
 - Reaktionen auf beobachtete Gewalt
 - Bewältigungsstrategien
 - Wie könnte ein Konzept aussehen (Maßnahmen zur Gewalt-Prävention)?

Hinweise/Bemerkungen

Bitte bringen Sie zwei Decken und ein kleines Kissen mit.

Termin	Seminar-Nr.	Ort	Leitung
09. – 11.07.2018	18-8-12-042	Münster	Alexandra Daldrup

Umgang mit Verlust und Trauer in der Pflege

Inhalt:

- Überblick über die gesetzliche Unfallversicherung und Handlungsfelder der Unfallkasse NRW
- die „Pflegeunfallversicherung“
- Verlust und Trauer als Themen pflegender Angehöriger
- Strategien zur Unterstützung der Verarbeitung von Verlust und Trauer
- Methoden bewusster Entspannung

Hinweise/Bemerkungen

Bitte bringen Sie eine Decke/Matte, ein kleines Kissen sowie Sportbekleidung und Sportschuhe mit.

Termin	Seminar-Nr.	Ort	Leitung
23. – 24.04.2018	18-8-12-031	Münster	Alexandra Daldrup

Seminare
2018

Beim Pflegen gesund bleiben!

Multiplikatorenseminare für:

- Pflegekursleiter/innen
- Pflegefachberater/innen
- Medizinische Fachangestellte
- Sozialarbeiter/innen
- Krankenpfleger/innen
- Altenpfleger/innen

Sozialer Schutz für nicht erwerbsmäßig Pflegende

Die **Pflegeversicherung** hat den sozialen Schutz nicht nur der Pflegebedürftigen sondern auch der häuslich Pflegenden verbessert. So sind seit 1995 auch die nicht erwerbsmäßig tätigen Pflegepersonen gesetzlich unfallversichert. Bei diesem Personenkreis handelt es sich um pflegende Angehörige, Nachbarn und Bekannte, die in häuslicher Umgebung pflegen und diese Tätigkeit nicht erwerbsmäßig ausüben, d. h. kein Entgelt dafür bekommen.

Der gesetzliche Unfallversicherungsträger für nicht erwerbsmäßig tätige Pflegepersonen in Nordrhein-Westfalen ist die Unfallkasse NRW. **Unsere primäre Aufgabe ist es hier, Unfälle bei der Pflege und pflegebedingte Erkrankungen zu verhüten.** Sollte es dennoch zu Unfällen (Arbeitsunfälle) oder pflegebedingten Erkrankungen (Berufskrankheiten) kommen, werden Leistungen der medizinischen und sozialen Rehabilitation gewährt.

Multiplikatoren sind bei uns an der richtigen Adresse

Im Rahmen unserer Präventionsarbeit bieten wir u. a. **Seminare zum Gesundheitsschutz** nicht erwerbsmäßig tätiger Pflegepersonen an. Hier sind jedoch nicht die häuslich Pflegenden selbst angesprochen, sondern Multiplikatoren.

Hierunter fallen z. B.:

- Pflegefachkräfte aus Alten- und Krankenpflege, die Kurse für pflegende Angehörige leiten und/oder in der Pflegeberatung tätig sind
- Pflegefachberaterinnen und Pflegefachberater, Pflegefachkräfte der Pflegekassen und alle, die in der Angehörigenberatung tätig sind
- Medizinische Fachangestellte aus Arztpraxen
- Sozialarbeiter/innen aus Pflegeberatungsbüros und Pflegestützpunkte

Durch Sie erreichen wir viele unserer Versicherten und können mit Ihrer Hilfe den Gesundheitsschutz nicht erwerbsmäßig Pflegender fördern. Unsere Veranstaltungen sind für Sie kostenlos.

Wir freuen uns, Sie in unseren Seminaren begrüßen zu dürfen!



Grundseminar – Gesundheitsschutz nicht erwerbsmäßig Pflegender

Inhalt:

- Überblick über die gesetzliche Unfallversicherung und Handlungsfelder der Unfallkasse NRW
- die „Pflegeunfallversicherung“
- Wegweiser zur eigenen Mitte (Arbeitsorganisation, Entlastungs- und Hilfsangebote)
- Stressbewältigung (Schnupperkurs: Autogenes Training und andere Entspannungstechniken)
- Anwendung kleiner Hilfsmittel
- Kinästhetik für nicht erwerbsmäßig Pflegende
- Gefährdungen und Schutzmöglichkeiten in der häuslichen Pflege
- individuelles Netzwerk

Hinweise/Bemerkungen

Bitte bringen Sie eine Decke/Matte, ein kleines Kissen sowie Sportbekleidung und Sportschuhe mit.

Termin	Seminar-Nr.	Ort	Leitung
09. – 11.04.2018	18-8-12-047	Dülmen	Alexandra Daldrup
25. – 27.06.2018	18-8-12-048	Dülmen	Alexandra Daldrup

Aufbauseminar 1 – Gesundheitsschutz nicht erwerbsmäßig Pflegender

Inhalt:

- Balance für nicht erwerbsmäßig Pflegende:
 - Individuelle Wahrnehmung
 - Burn-out-Syndrom
- Achtsamkeitstraining
 - Achtsamkeit als Lebenshaltung
 - Die sieben Säulen der Achtsamkeit
 - Verschiedene Achtsamkeitsübungen
- Psychohygiene:
 - Was ist für den pflegenden Angehörigen hilfreich?
 - Strategien zur Entlastung im Pflegealltag
- Bewegen von pflegebedürftigen Menschen:
 - Vertiefung von Anwendung kleiner Hilfsmittel und Kinästhetik für nicht erwerbsmäßig Pflegende

Hinweise/Bemerkungen

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist der Besuch des Grundseminars.

Bitte bringen Sie eine Decke/Matte, ein kleines Kissen sowie Sportbekleidung und Sportschuhe mit.

Termin	Seminar-Nr.	Ort	Leitung
10. – 12.09.2018	18-8-12-049	Dülmen	Alexandra Daldrup

Aufbauseminar 2 – Gesundheitsschutz nicht erwerbsmäßig Pflegender

Inhalt:

- Ausgleichsübungen zur Gesunderhaltung des Körpers und der Psyche
- Gefahren durch Vereinsamung
- Feldenkrais-Methode: Bewusstheit durch Bewegung
- Physische und seelische Entspannung mal anders: Kreatives Entspannen im Alltag

Hinweise/Bemerkungen

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist der Besuch des Grundseminars

Bitte bringen Sie eine Decke/Matte, ein kleines Kissen sowie Sportbekleidung und Sportschuhe mit.

Termin	Seminar-Nr.	Ort	Leitung
12. – 14.11.2018	18-8-12-050	Dülmen	Alexandra Daldrup

Demenz verstehen – Schwerpunkt „Pflegende Angehörige“

Inhalt:

- Überblick über die gesetzliche Unfallversicherung und Handlungsfelder der Unfallkasse NRW
- die „Pflegeunfallversicherung“
- Demenz verstehen
- Umgang mit dementiell veränderten Menschen
- Sounder Sleep System™ (Methode zum Ein- und Durchschlafen sowie zur Stressbewältigung)
- Entlastungsangebote
- Validation: Lebensgestaltung, Biographiearbeit, Beschäftigung in der häuslichen Umgebung
- Feldenkrais-Methode: Bewusstheit durch Bewegung
- Umgang mit schwierigen Situationen
- Selbstsorge
- individuelles Netzwerk

Hinweise/Bemerkungen

Bitte bringen Sie zwei Decken und ein kleines Kissen mit.

Termin	Seminar-Nr.	Ort	Leitung
11. – 13.06.2018	18-8-12-037	Münster	Alexandra Daldrup

Unfallkasse NRW
Sankt-Franziskus-Str. 146
40470 Düsseldorf
Tel 0211 9024-0
Fax 0211 9024-1355
www.unfallkasse-nrw.de

Düsseldorf:
Tel 0211 2808-1477
Fax 0211 2808-1229

**Haben Sie noch Fragen?
Wir helfen Ihnen gerne!**

Im Rahmen dieser Veranstaltungen können Punkte für die „Registrierung beruflich Pflegender“ erworben werden.

Fragen zur Seminaranmeldung

Münster:
Tel 0251 2102-3477
Fax 0251 2102-3264



Hrsg.: Unfallkasse NRW
Fotos: ©istockphoto.de/track5

Seminaranmeldung

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Seminarnummer	Datum
Übernachtung (Bitte ankreuzen)	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<input type="text"/>	
Name, Vorname	
<input type="text"/>	
Funktion	
<input type="text"/>	
Arbeitgeber/ Abteilung	
<input type="text"/>	
Straße (dienstlich)	
<input type="text"/>	
PLZ (dienstlich)	Ort (dienstlich)
<input type="text"/>	
Telefon (dienstlich)	
<input type="text"/>	
E-Mail-Adresse	